

Bekanntmachungen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

bitte beachten Sie, dass das Rathaus am **Donnerstag, den 10. September 2020** wegen einer betrieblichen Veranstaltung geschlossen ist!

Wir danken für Ihr Verständnis!
Ihre Gemeindeverwaltung Möhrendorf

Bücherei Möhrendorf

Kirchenweg 3, 91096 Möhrendorf
email: kontakt@buecherei-moehrendorf.de

Aktion Schultüte ab 08.09.2020

startet unsere Aktion Schultüte – solange Vorrat reicht. Alle Schülerinnen und Schüler, die uns besuchen, bekommen eine **kleine Überraschung zum Schuljahresbeginn.**

Neubau der Brücke am Anger über die Seebach im OT Kleinseebach Sperrung der Brücke wegen Arbeiten

Die bestehende schmale Fußgängerbrücke am Anger wird durch eine breitere Brücke aus beständigem Glasfaserkunststoff ersetzt, da der Fuß - Radweg über den Anger eine sichere Alternative zur kurvigen Kreisstraße zwischen nördlicher Kanalbrücke und Kleinseebach Mitte darstellt.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass voraussichtlich in der Zeit vom 26.08. bis 11.09.2020 die Arbeiten ausgeführt werden und der Weg hierfür gesperrt wird.
Wir bitten Sie um Verständnis.

gez. Ulrich Gierschner, Technischer Leiter

Korrektur zum Bericht Feldgeschworene

Bei den auf Lebenszeit bestellten, ehrenamtlich tätigen Feldgeschworenen sind Herr Willi Rudolph und Herr Fritz Rudolph aus dem aktiven Dienst ausgeschieden. Herr Hans Weiß bleibt entgegen dem Bericht im aktiven Dienst und übernimmt das Amt des Obmanns für die Möhrendorfer Feldgeschworenen.

gez. Thomas Fischer, 1. Bürgermeister

Bücherflohmarkt am 05.09.2020

In der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr findet – bei gutem Wetter – unser Bücherflohmarkt im Innenhof des Rathauses statt. Einfach mal vorbeischaun...

Bis einschließlich 07.09.2020 haben wir nur **samstags von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet**. Nach den Sommerferien sind wir zu den gewohnten Zeiten wieder für Sie da.

Vorschau Veranstaltungen:

Oktober 2020 **Eröffnung der Nachhaltigkeitsecke**
mit Workshop „Selbermachen statt kaufen“
14.10.2020 **Autorenlesung mit Tommie Goerz**
sofern Corona bedingt möglich,
mit vorheriger Anmeldung über email

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung
Alexandra Rebhan (09131/48856), Veronika Butze (0152/56625492)
Email: buecherei-moehrendorf.de

Fund- und Verlustanzeige

Fundsachen

Folgende Gegenstände wurden im letzten halben Jahr beim Fundbüro abgegeben. Sie können im Rathaus Möhrendorf während der allgemeinen Öffnungszeiten abgeholt werden:

März 2020 Damenfahrrad
März 2020 Trekkingrad
März 2020 Damenrad

März 2020	Cityrad
März 2020	Herrenfahrrad
11.03.2020	Kopfhörer
20.04.2020	Schlüssel
23.04.2020	Schlüssel
24.04.2020	Schlüssel
06.05.2020	Handy
07.05.2020	Herrenfahrrad
Mitte April	Herrenfahrrad
28.05.2020	Bargeld
29.05.2020	Autoschlüssel
17.06.2020	Schlüsselbund
Ende Juni	BMX-Fahrrad
04.07.2020	Multitool
04.07.2020	Hundehalsband
01.07.2020	Damenschal
Mai 2020	Kinderfahrrad
Juli 2020	Trekkingrad
03.08.2020	Schlüssel m. Anhänger
Frühjahr 2020	Marken-Kinderjacke

Fundgegenstände, die nach einem halben Jahr nicht abgeholt sind, werden wir einem guten Zweck zuführen bzw. vernichten.

Neuigkeiten der Schulen, Kindergärten & Kinderkrippen

Mittelschule Baiersdorf

Durch Verständnis
Zukunft schaffen



Unterrichtsbeginn im neuen Schuljahr 2020/2021

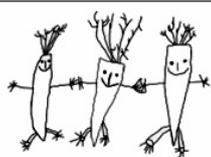
Der Unterricht an der Mittelschule Baiersdorf beginnt am

Dienstag, den 08.09.2020 um 8:00 Uhr.

Die bereits bestehenden Klassen treffen sich in ihren Klassenzimmern. Neue Schüler und Schülerinnen finden sich in der Aula ein. Sie werden dort nach einer offiziellen Begrüßung von den Klassenlehrkräften in Empfang genommen bzw. auf ihre Klassen verteilt. Unterrichtsende wird am Dienstag und Mittwoch voraussichtlich jeweils um 11:15 Uhr sein.

Sollten sich aufgrund der Pandemie Veränderungen ergeben, können Sie diese entweder auf der Homepage nachlesen oder erhalten per Mail Informationen dazu. Wir freuen uns auf das neue Schuljahr!

Susanne Stahl, Rektorin MS Baiersdorf



Vorkindergarten Rübennase

Der Vorkindergarten lädt zum Schnuppern ein!

Es sind wieder Plätze frei!

Die „Rübennasen“ sind eine Elterninitiative, die Kindern ab ca. 16

Monaten die Möglichkeit gibt, sich ganz allmählich, spielerisch, ohne Eltern unter liebevoller, pädagogischer Betreuung an den Kindergartenalltag zu gewöhnen.

Aufeinander aufbauende Themenkreise begleiten die Kinder durch das Jahr und werden mit allen Sinnen erfasst. Besonders wichtig ist es uns, die Kinder in ihrer Entwicklung zur Selbstständigkeit ganzheitlich zu fördern.

**Wir treffen uns montags und donnerstags
ab 8.40 Uhr bis 12.00 Uhr
in der Gemeindescheune in Möhrendorf.**

Ein Schnupperbesuch und das Kennenlernen des Betreuungspersonals und der Konzeption ist nach Absprache jederzeit möglich!

Ansprechpartner:

Dorothea Port 09133/4655 oder 0176/45543070

Oder im Internet unter: www.ruebennase-ev.de

Wir freuen uns auf euch! Eure „Rübennasen“

Andere Stellen & Behörden

Bekanntmachung

Vollzug des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) und des Bayerischen Wassergesetzes (BayWG); Bewilligungsverfahren für das Zutagefördern von Grundwasser durch die Erlanger Stadtwerke AG, Äußere Brucker Straße 33, 91052 Erlangen, aus dem neuen Brunnen SF 13 (Fl.Nr. 2975/0, Gemarkung Erlangen) in der Südfassung des Wasserschutzgebietes West für die öffentliche Wasserversorgung der Stadt Erlangen; hier: Bekanntgabe der Bewilligung

Die Stadt Erlangen hat für das Zutagefördern von Grundwasser aus dem neuen Brunnen SF 13 der Erlanger Stadtwerke AG (Fl.Nr. 2975/0, Gemarkung Erlangen) eine Bewilligung erteilt (Bescheid vom 19.06.2020, Az. VII/31/KK021).

Um eine gleichbleibende Trinkwasserqualität zu gewährleisten wurde nun der Flachbrunnen SF 01 durch den Tiefbrunnen SF 13 ersetzt. Die maximale Gesamtentnahmemenge für alle derzeit bewilligten Brunnen der Südfassung der Erlanger Stadtwerke wird durch die Bewilligung nicht erhöht.

Gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 5 WHG stellt das Zutagefördern von Grundwasser (§ 3 Nr. 3 WHG) eine echte Benutzung dar, für die nach § 8 Abs. 1 Halbsatz 1, § 10 WHG eine wasserrechtliche Erlaubnis oder Bewilligung erforderlich ist.

Eine Ausfertigung des Bescheids mit Rechtsbehelfsbelehrung und Plan (Antragsunterlagen) liegt jeweils

vom 14. September bis 28. September 2020

während der üblichen Dienstzeiten in den folgenden Behörden zur Einsichtnahme aus:

- bei der Gemeinde Möhrendorf, Hauptstr. 16, 91096 Möhrendorf, Bauamt, 1. OG, Zimmer 18
- bei der Gemeinde Bubenreuth, Birkenallee 51, 91088 Bubenreuth, Zimmer 4
- und bei der Stadt Erlangen, Schuhstraße 40, 91052 Erlangen, Amt für Umweltschutz und Energiefragen, 4. OG, Zimmer 407

Der Bekanntmachungstext wird von der Stadt Erlangen, Gemeinde Möhrendorf und der Gemeinde Bubenreuth ortsüblich bekannt gemacht und gemäß Art. 27 a BayVwVfG auch unter der folgenden Internetadresse veröffentlicht:

<https://www.erlangen.de/desktopdefault.aspx/tabid-1235/>.

Der Bescheid vom 19.06.2020 (Az. VII/31/KK021) wurde der Erlanger Stadtwerke AG und den bekannten Betroffenen zugestellt.

Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Bescheid gegenüber den übrigen Betroffenen als zugestellt (Art. 69 Satz 2 BayWG i.V.m. Art. 74 Abs. 4 BayVwVfG).

Erlangen, 28.07.2020

Stadt Erlangen - Amt für Umweltschutz und Energiefragen
gez: Dietrich



Grundschule Möhrendorf



Beginn des Schuljahres 2020/2021

Der erste Schultag ist **Dienstag, der 08. 09. 2020**

Schulanfänger

09.00 Uhr **ökumenischer Gottesdienst in St. Laurentius**
 anschl.: Begrüßung, Einschulungsfeier und Klasseneinteilung in der **Turnhalle**
 bis ca.11 Uhr: Unterricht für die Erstklässler / Informationen und Kaffee-Angebot für die Eltern

Schüler der Klassen 2, 3 u. 4 08.00 Uhr: Treffen im alten Klassenzimmer
 11.20 Uhr: Unterrichtsschluss

Mittwoch, 09.09.2020

08.00 Uhr: **Treffen im Klassenzimmer**
 08.30 Uhr: **ökumenischer Gottesdienst in St. Laurentius**
 11.20 Uhr: Unterrichtsschluss

Unterrichtsschluss in der 1. Schulwoche ist für alle Klassen jeweils um 11.20 Uhr.

Die **Mittagsbetreuung** wird **ab dem 1. Schultag** durchgeführt.

Wegen der Corona-Krise und damit verbundenen Auflagen kann es zu gravierenden Änderungen im zeitlichen Ablauf kommen. Bitte informieren Sie sich **unbedingt** über unsere Homepage (www.grundschule-moehrendorf.de), ob es zu möglichen Änderungen kommt. Alle Eltern, die am schuleigenen Elterninformationssystem (ESIS) teilnehmen, werden auf diesem Weg informiert (Klassen 2-4).

Schülerbetreuung vor dem Unterrichtsbeginn

Wie bisher bietet die GS Möhrendorf täglich **ab 7.30 Uhr** eine **pädagogische Betreuung** an, falls dies erforderlich ist. Die betr. Kinder werden bis 7.45 Uhr in der Aula zusammengefasst. Bitte informieren Sie die Klassenleiter, wenn Ihr Kind betreut werden soll!

Klassenelternabend mit anschließender Klassenelternsprecherwahl:

- | | |
|------------------------------------|------------------------------------|
| 1. Klassen: Do 10.09.20, 19.30 Uhr | 3. Klassen: Mi 16.09.20, 20.00 Uhr |
| 2. Klassen: Di 15.09.20, 20.00 Uhr | 4. Klassen: Do 17.09.20, 20.00 Uhr |

Ferienregelung für das Schuljahr 2020/21

	<u>erster Ferientag</u>	<u>letzter Ferientag</u>	<u>Beginn des Unterrichts am</u>
Sommerferien	27. Juli 2020	07. September 2020	Dienstag, 08. September 2020
Herbstferien	02. November 2020	06. November 2020	Montag, 09. November 2020
Weihnachtsferien	23. Dezember 2020	08. Januar 2021	Montag, 11. Januar 2021
Faschingsferien	15. Februar 2021	19. Februar 2021	Montag, 22. Februar 2021
Osterferien	29. März 2021	09. April 2021	Montag, 12. April 2021
Pfingstferien	25. Mai 2021	04. Juni 2021	Montag, 07. Juni 2021
Sommerferien	30. Juli 2021	13. September 2021	Dienstag, 14. September 2021

Letzter Schultag im Schuljahr 2020/21 und Ausgabetag der Zeugnisse ist Freitag, der 30. Juli 2021
 Seit dem Schuljahr 2005/06 gibt es keine beweglichen Ferientage mehr.

► Ich möchte eindringlich darauf hinweisen, dass die Ferienregelung für alle Schüler der Grundschule Möhrendorf bindend ist. Zusätzliche Unterrichtsbefreiungen sind nur in zwingenden Ausnahmefällen möglich. Urlaubsgründe zählen nicht dazu.

Carola Ackermann, Rektorin

Infos – Rufnummern – Notdienste



Gemeinde Möhrendorf

www.moehrendorf.de

Email: internet1@moehrendorf.de

Anschrift: **Hauptstraße 16, 91096 Möhrendorf**

Öffnungszeiten (ab 1.7.2020)

Montag, Mittwoch, Freitag 8-12 Uhr (nur Ewo)
Dienstag + Donnerstag 8-12 + 14-17 Uhr (alle Ämter)

Etage Zimmer	Tel. 09131/7551-0 Fax: 7551-30 (EWO) bzw. -20 (1. OG)	Durch- wahl
OG 11	1. Bürgermeister Fischer Sprechstunden nach Vereinbarung E-Mail: buergermeister@moehrendorf.de Telefon: privat 09131/44554, mobil 0172-8445545	-11
OG 13	Herr Buchner Geschäftsleitung, Hauptamt, Organisation, Leitung Wahlen, EDV, Rechtsamt, Schulwesen E-Mail: hauptamt1@moehrendorf.de	-19
OG 12	Frau Dörfler Vorzimmer Bürgermeister, zentrale Telefonvermittlung, Sitzungsdienst, Postein-/ausgang E-Mail: internet1@moehrendorf.de	-21
OG 16	Herr Gierschner Technischer Leiter, Bauhofleitung, Wasserversorgung, Entwässerung, Gemeindliche Gebäude, Straßen, Wege, Plätze, Grünanlagen, Spielplätze, Straßenbeleuchtung E-Mail: technischerleiter@moehrendorf.de mobil: 0151/55569599	-12
DG 27	Herr Brendel Technische Prüfung Infrastruktur, Objektbetreuung E-Mail: objektbetreuung@moehrendorf.de	-23
OG 18	Frau Bärthlein Amtsleitung Bauamt, Bauleitplanverfahren E-Mail: bauamt1@moehrendorf.de	-14
OG 18	Frau Seidel Bauanträge, Katasterauszüge für Bauanträge, Herstellungsbeiträge, Hausnummernzuteilung E-Mail: bauamt2@moehrendorf.de	-25
OG 17	Herr Hoyer Straßen- und Wegerecht, verkehrsrechtliche Anordnungen, öffentliche Sicherheit und Ordnung E-Mail: ordnungsamt1@moehrendorf.de	-22
OG 14	Frau Müller Kasse, gemeindlicher Zahlungsverkehr, Rentenanträge, Anträge BayKiBiG, Zentrale Anmeldung KiTa's Steuern (Grund-, Gewerbe-, Hundesteuer) E-Mail: kasse1@moehrendorf.de	-15
DG 25	Frau Daut Finanzwesen, Vermögensverwaltung, Liegenschaften, Kauf- und Pachtverträge, Versicherungen E-Mail: finanzen1@moehrendorf.de	-16
DG 26	Frau Gambel Wasser-, Kanalgebühren, Niederschlagswassergebühr Herstellungsbeiträge, Singschulbeiträge E-Mail: verbrauch1@moehrendorf.de	-18
OG 15	Herr Zametzer Standesamt, Personalamt, Friedhofsverwaltung, E-Mail: standesamt1@moehrendorf.de	-17
EG 1	Herr Kneuer Melderecht, Pässe/Ausweise, Belegung Scheune, Vertretung: Gewerberecht, Mülltonnen, Fundamt E-Mail: ewo1@moehrendorf.de	-10
EG 2	Frau Misof Bürgerbüro, -beratung, Gewerberecht, Mülltonnen, Fundamt, Fischereischeine, Amtsblatt E-Mail: buergerbuero1@moehrendorf.de	-13

Veröffentlichungen für das gemeindliche Amtsblatt bitte nur an
amtsblatt@moehrendorf.de

Konten:
 Sparkasse Erlangen IBAN DE69 7635 0000 0028 0000 37 BIC BYLADEM1ERH
 VR-Bank EHH eG DE74 7636 0033 0000 5060 52 GENODEF1ER1

WICHTIGE RUFNUMMERN

Polizei	110
Feuerwehr - Notarzt	112
Polizeiinspektion Erlangen-Land	09131/760-514
THW Baiersdorf	09133/3450
Telefon-Seelsorge	0800/1110111
Eltern-Telefon „Nummer gegen Kummer“	0800/1110550 Mo-Fr 9-11 Uhr,
Katholisches Pfarramt	09131/46811
Evangelisches Pfarramt	09131/43386
Busunternehmen Vogel, Höchststadt	09193/6358-0
Landratsamt Erlangen	09131/803-0
Landkreis-Bauhof Heßdorf	0178/2188974
Bayernwerk AG (vormals e.on)	
Technischer Kundenservice Baustrom – Hausanschluss - Anschluss Photovoltaik, Kabellage- u. Gasleitungspläne	0941/28003-311 Fax: -312
Zähler – und Messeinrichtungen	0941/28003-377 Fax: -378
Störungsnummer Strom	0941/28003-366
Störungsnummer Gas	0941/28003-355
Ausfall von Straßenlaternen oder Mängelformular (www.moehrendorf.de)	0151/55569599
24 Std.-Rufbereitschaft Gemeinde-Bauhof mobil: 0176 56220950 Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Technische Hilfeleistungen, insbesondere bei Notlagen in Zusammenhang mit Versorgungseinrichtungen der Gemeinde	
Grundschule Möhrendorf	
Sekretariat	09131/90670
Fax	09131/906780
Hausmeister	09131/90671 o. 0151/22290252
Kindertagesstätten	
Evang. KiTa St. Laurentius	09131/45342
Kath. KiTa St. Elisabeth	09131/45448
Kinderhaus der Parität	09131/9411-321
Waldkindergarten Rotfuchse	09131/9299786

Notdienste

Ärztlicher Notdienst

Bereitschaftsdienst

Rufen Sie uns an – wir nennen Ihnen einen diensthabenden Arzt in Ihrer Nähe:

Telefon: 116 117

(kostenfreie bundesweite

Bereitschaftsdienstnummer)

Hinweis: Bitte beachten Sie: Alle Gespräche werden zu Ihrer eigenen Sicherheit aufgezeichnet.

Bayernweite Bereitschaftsdienstzeiten:

- Mo, Di und Do 18.00 Uhr – 8.00 Uhr am Folgetag (Sollten Sie Ihren Hausarzt nicht erreichen, rufen Sie bitte die 116 117 an.)
- Mi 13.00 Uhr – Do 8.00 Uhr
- Fr 13.00 Uhr – Mo 8.00 Uhr
- Vom Vorabend eines Feiertages 18.00 Uhr bis zum nachfolgenden Werktag 8.00 Uhr
- Für den Faschingsdienstag sowie den 24. und 31. Dezember gilt die Feiertagsregelung

Zahnärztlicher Notdienst

05.09./06.09.2020

Dr. Nina Kuschke
Forchheimer Str. 55, 91083 Baiersdorf
09133/6076767

12.09./13.09.2020

Dr. Martin Hofer
Isarstr. 19, 91052 Erlangen
09131/303434

19.09./20.09.2020

Dr. Christian Trausel
Eisenstr. 1a, 91054 Buckenhof
09131/55950

26.09./27.09.2020

Michael Feller
Judengasse 26, 91083 Baiersdorf
09133/5520

Der aktuelle Notdienst kann auch im Internet nachgelesen werden unter www.notdienst-zahn.de

Notdienste

Apothekennotdienst

Notdienst der Birken-Apotheke Möhrendorf
(Tel. 09131/41844)

Am 10.09.2020, 30.09.2020

Infos unter: www.birken-apo-moehrendorf.de.

Alle Notdiensttermine sind auch unter www.aponet.de abrufbar.

Auch per Telefon lassen sich Bereitschaftsapotheken ermitteln. Nach Anruf der Kurzwahl 22 8 33 von jedem Handy (69 Cent/Min) oder der kostenlosen Rufnummer 0800 00 22 8 33 aus dem deutschen Festnetz. Um in Notfällen sicher zu gehen, empfiehlt es sich, die angegebene Apotheke telefonisch zu kontaktieren.

Notdienst der Tierärzte

05.09./06.09.2020

Dr. Idrissa Traoré
Hans-Böckler-Str. 11, 91301 Forchheim
09191/320020

12.09./13.09.2020

Dr. P. Leitenstorfer
Eichendorffstr. 5, 91054 Erlangen
0160/90129008

19.09./20.09.2020

TA Andrea Baier
Ziegelhüttenweg 8, 91325 Adelsdorf
09195/992324

26.09./27.09.2020

Dr. Thomas Wingeß
Ohmstr. 3, 91074 Herzogenaurach
09132/40000

Abfuhrtermine September 2020

Abfuhr Rest- und Biomüll (60l – 240l)

(Leerung der Rest- und Biomülltonnen erfolgt i. d. R. alle 14-tägig)

Möhrendorf: ganz Möhrendorf und Kleinseebacher Straße 1 - 39	Donnerstag, 03.09.2020, Donnerstag, 17.09.2020
---	---

Kleinseebach: sämtl. Straßen des OT sowie Neue Straße (kpl.), An der Marter, Dechsendorfer Straße und Kleinseebacher Str. ab Haus-Nr. 40	Freitag, 04.09.2020, Freitag, 18.09.2020
---	---

Abfuhr Restmüll (1,1 m³)

Möhrendorf und Kleinseebach	Dienstag, 08.09.2020, Dienstag, 22.09.2020
-----------------------------	---

Abfuhr Wertstoff-Sammeltonne Papier (120 l – 240 l), Papiercontainer (1,1 m³) und Gelber Sack

Möhrendorf: ganz Möhrendorf und Kleinseebacher Straße 1 - 39	Montag, 28.09.2020
---	---------------------------

Kleinseebach: sämtl. Straßen des OT sowie Neue Straße (kpl.), An der Marter, Dechsendorfer Straße und Kleinseebacher Str. ab Haus-Nr. 40	Dienstag, 01.09.2020, Dienstag, 29.09.2020
---	---

Bereitstellung der Behälter

Bitte stellen Sie die Behälter bis spätestens 6.00 Uhr bereit! Für die Abfuhr der Tonnen ist Firma Hofmann aus Erlangen zuständig, Tel. 09131/796170.

Nicht entleerte Tonnen bitte bei der Firma Hofmann unter Tel. Nr. 09131/796170 reklamieren.

Nachbestellung von „Gelben Säcken“ im Landkreis Erlangen-Höchstadt

Das vom Dualen System Deutschland (DSD) beauftragte Entsorgungsunternehmen Hofmann GmbH aus Büchenbach bei Roth hat zur Erleichterung der Nachbestellung ein Bestellsystem für die „Gelben Säcke“.

Am Ende der jeweiligen Rolle – vor dem letzten Sack befindet sich ein roter Beipackzettel mit der Aufschrift: Bitte „Gelbe Säcke“ an die folgende Adresse liefern. Dieser Nachbestellzettel muss sorgfältig ausgefüllt werden und dann an einen zur Abholung bereitgestellten, befüllten „Gelben

Sack“ befestigt werden. Der entsprechende Haushalt erhält dann automatisch vom Entsorgungsunternehmen eine neue Rolle „Gelbe Säcke“. Wir bitten Sie, von dieser Möglichkeit der Nachbestellung regen Gebrauch zu machen. Sie entlasten hiermit Ihre Gemeindeverwaltung bzw. Betreuungspersonal auf dem Wertstoffhof. Zusätzlich erhalten Sie „Gelbe Säcke“ auch in Ihrer Gemeindeverwaltung.

Haben Sie Fragen?

Bei Fragen zu Müllgebührenbescheiden des Landratsamtes Erlangen-Höchstadt wählen Sie bitte die Rufnummer 09193/2 05 93. Bei Fragen zur Entsorgung von schadstoffhaltigen Haushalts- und Kühlgeräten wählen Sie bitte die Rufnummer 09193/2 05 91 bzw. 09193/2 05 92.

Alle Abfuhrtermine auch im Internet

Alle Abfuhrtermine können auch unter www.erlangen-hoechstad.de/abfuhrtermine eingesehen werden. Sie haben die Möglichkeit, sich Ihre „persönlichen Abfuhrtermine“ anzeigen zu lassen. Dazu klicken Sie bitte auf das Symbol „Abfalltonne“. Nach Auswahl Ihres Wohnortes, Ihres Ortsteils bzw. Ihrer Straße werden Ihnen sämtliche Abfuhr- und Sammeltermine angezeigt!

Wichtige Info zur Mülltrennung

Zurzeit kontrolliert das Landratsamt Erlangen-Höchstadt die Biotonnen im Landkreis. Wiederholt oder massiv falsch befüllte Tonnen erhalten einen roten Aufkleber und werden nicht geleert. Bitte helfen Sie mit, Bio- und Gartenabfälle richtig zu trennen und wertvollen Dünger für die Landwirtschaft zu erzeugen. Vor allem Plastik beeinträchtigt die Kompostqualität extrem. Bitte geben Sie ausschließlich kompostierfähige Abfälle, wie Laub, Obst- und Gemüsereste, Fleischabfälle, Gras- und Strauchschnitt in Ihre Biotonne. Bitte verzichten Sie auf Plastiktüten. Wickeln Sie Bioabfälle stattdessen in Zeitungspapier oder Papiertüten.

Das gehört in die Biotonne:

- Laub • Obst- und Gemüsereste • Fleischabfälle
- Gras- und Strauchschnitt

Das gehört nicht in die Biotonne:

- Verpackte Lebensmittel • Plastik, Plastiktüten
- Glas, Metall und Restmüll



Öffnungszeiten der Recyclinghöfe Baiersdorf und VG Uttenreuth

Recyclinghof

**Dienstag,
Mittwoch
und Freitag**

Samstag

Baiersdorf
An der
Erlanger Str. 2

13.00 – 17.30 Uhr

09.00 – 14.00 Uhr

Uttenreuth
Gräfenberger
Str. 59

14.00 – 18.00 Uhr

09.00 – 14.00 Uhr

**Montag,
bis Freitag**

Samstag

**Erlangen an der
Umladestation**
Am Hafen 5a

07.00 – 12.00 Uhr
13.00 – 17.00 Uhr

08.00 – 14.00 Uhr

MÖHRENDORF MACHT MIT

GEWUSST?

„Geht es um den Klimawandel, denken alle an Kraftwerke und Autos, aber der Konsum spielt eine gigantische Rolle. 2015 hat die Modeindustrie mehr CO₂ ausgestoßen als Seefahrt und globale Flüge zusammen.“

(Quelle: Anna Schunck, Autorin)

Klimaschutz und Umweltschutz spielen in Möhrendorf eine wichtige Rolle. Diese Rubrik soll Ihnen Anregungen und Ideen liefern, wie auch Sie in kleinen Schritten etwas dazu beitragen können.

WAS KANN ICH TUN

Kleidertausch:

In Erlangen und der Umgebung finden regelmäßig Kleidertausche statt.

Auch im Umsonst-Laden in Erlangen kann Kleidung getauscht, abgegeben oder mitgenommen werden.

Second Hand:

Auf Ebay oder noch besser im Secondhandladen (z.B. in Erlangen) kann gut erhaltene Kleidung oft zum Schnäppchenpreis ergattert werden.

Flohmarkt:

Kleidung, die nicht mehr gebraucht wird, kann am Flohmarkt noch zu Geld gemacht werden. Andersrum lassen sich hier natürlich auch günstige Stücke finden.

Faire/ Nachhaltige Kleidung:

Ein Blick auf das Etikett lohnt sich! Versuchen Sie Kleidung mit möglichst hohem Woll- oder Baumwollanteil zu kaufen. Noch besser ist es natürlich, wenn die Kleidung unter fairen Bedingungen und mit biologischem oder recyceltem Material hergestellt ist.

Siegel wie der „blaue Engel“ oder „FairWear“ deuten auf bestimmte Kriterien hin, die bei der Produktion eingehalten werden.

Mehr Infos gibt's auf www.siegelklarheit.de/#textilien

THEMA DES MONATS: **KLEIDUNG**

PRODUKT DES MONATS

Wäschernetz für Mikroplastik

Synthetische Kleidung, wie beispielsweise Sportkleidung, ins Wäschernetz geben und Plastikteilchen, die sich im Netz verfangen, nach dem Waschen im Müll entsorgen.

„Bei jedem Waschgang gelangen pro synthetischem Kleidungsstück 2000 Faserteilchen ins Abwasser.“

(Quelle: Whale and Dolphin Conservation WDC)

KENNEN SIE SCHON...

...den Stadtplan? Der Stadtplan ist der alternative Erlanger Stadtplan: Hier sind alle Läden im Innenstadtbereich eingezeichnet in denen Sie nachhaltig einkaufen können. Außerdem finden Sie Tipps, Ideen und Anstöße für eine nachhaltige Lebensweise. Den Stadtplan gibt es ab sofort auch kostenlos zum Mitnehmen im Möhrendorfer Rathaus.

—> **Wertstoffhöfe des Landkreises in Baiersdorf, Utenreuth und Eckental:**

An den Wertstoffhöfen herrscht wieder „Normalbetrieb“. Es sind jedoch weiterhin die geltenden Hygiene- und Abstandsregelungen zu beachten.

Wertstoffhöfe des Zweckverbandes Abfallwirtschaft in Herzogenaurach, Medbach und Erlangen (Umladestation):

Auf den Wertstoffhöfen des Zweckverbandes Abfallwirtschaft werden alle Fraktionen zu den üblichen Öffnungszeiten angenommen. Nähere Informationen finden Sie auf der Homepage des Zweckverbandes unter <https://www.zva-erlangen.de/>.

Maskenpflicht und weitere Informationen

An allen Wertstoffhöfen besteht Maskenpflicht. Auch die sonstigen Hygiene- und Abstandsregelungen sind unbedingt einzuhalten, um die Sicherheit der Bürger/innen und der Mitarbeiter zu gewährleisten. Begleitpersonen dürfen nur auf die Anlagen, wenn sie zum Entladen des Fahrzeuges und zum Befüllen der Container gebraucht werden. Eine Unterstützung durch das Wertstoffhofpersonal ist momentan leider nicht möglich. Es dür-

fen weiterhin aufgrund der Abstandsvorgaben nur wenige Fahrzeuge gleichzeitig auf alle Anlagen.

Verkehrsbeeinträchtigungen sind unbedingt zu vermeiden, um andere nicht zu gefährden. Bitte kehren Sie um, wenn es zu längeren Staus kommt und nutzen Sie einen anderen Tag für die Anlieferung.

Die meisten **gemeindlichen Grüngutsammlungen** wurden inzwischen eingestellt. Nähere Auskünfte erteilen die jeweiligen Gemeinden.

Hinweise zur Entsorgung von Abfällen aus Einrichtungen des Gesundheitsdienstes sind auf der Seite des [Bayerischen Landesamtes für Umwelt](#) verfügbar.

Gartenabfallsammlung

Donnerstag, 10.09.2020
von 14 bis 15 Uhr

**Erlanger Straße/
Ruhsteinstraße**

Freitag, 25.09.2020
von 14 bis 15 Uhr

**Feuerwehrgerätehaus
Kleinseebach**

Bürgerinnen und Bürger können bei diesen Sammlungen wieder ihre Gartenabfälle, wie beispielsweise Baum-, Hecken-, Strauch-, Grasschnitt und Laub etc., die im eigenen Garten nur schwer kompostiert werden können, anliefern.

Die mobilen Grüngutsammlungen ergänzen die stationären Sammelstellen auf den Wertstoffhöfen Baiersdorf, Eckental, Herzogenaurach und Uttenreuth sowie der Kompostierungsanlage in Medbach/Höchstadt. Die Anlieferung ist für die **Nutzer einer Biotonne kostenlos** und wird über die Müllgebühren finanziert. Wenn Sie einen Gebührenerlass für die Kompostierung im eigenen Garten erhalten, können Sie bei den Sammlungen **keine Gartenabfälle** abgeben.

Bitte beachten Sie bei den Grüngutanlieferungen das Folgende:

1. Die Anlieferungen dürfen nur während der vorgegebenen Sammelzeiten erfolgen. Vor Beginn bzw. nach Ende der jeweiligen Sammelaktion dürfen an den Sammelstellen keine Grünabfälle abgelagert werden.
2. Die Annahme von Grüngut ist auf eine Menge von **drei Kubikmeter** pro Anlieferung begrenzt. Von den Sammlungen sind Garten- und Grünabfälle ausgenommen, die aufgrund von Größe und Gewicht nicht in das Sammelfahrzeug verladen werden können.
3. Bei Andrang an den Sammelplätzen - insbesondere zu Beginn der halbjährlichen Sammelaktionen bzw. durch notwendig werdende Entleerungsfahrten des Sammelfahrzeuges zur Kompostierungsanlage - kann es unter Umständen zu Wartezeiten kommen. In diesen Fällen bitten wir die Bürger um Geduld und Rücksichtnahme, um den ordnungsgemäßen Ablauf der Sammlung sicherzustellen und um Unfallgefahren zu bannen. Alle während der festgelegten Sammelzeiten angelieferten Grünabfälle werden natürlich mitgenommen.
4. Bei den Sammlungen werden ausschließlich pflanzliche Abfälle angenommen, Biomüll bzw. Altholz darf nicht angeliefert werden. Diese Abfälle gehören in die braune Biomülltonne bzw. in die Sperrmüllabholung oder auf den Recyclinghof.
5. Um die Übergabe des Grüngutes an den Sammelstellen zu erleichtern, sollten die Gartenabfälle möglichst locker verpackt bzw. gebündelt angeliefert werden.

Problemmüllsammlung

Dienstag, 22.09.2020
von 15 bis 16 Uhr

**Bauhof
Möhrendorf-Kleinseebach**

In den meisten Haushalten fallen immer noch schadstoffhaltige Abfälle an, die nicht über die Rest- bzw. Sperrmüllabfuhr, das Abwasser oder durch Verbrennen beseitigt werden dürfen. Bitte bringen Sie daher Ihren Problemabfall zu den Sammelstellen. Sie helfen dadurch mit, eine Gefährdung der Umwelt zu vermeiden. Die Anlieferungen aus Privathaushalten und Kleingewerbe sind kostenfrei (Ausnahme Altreifen).

Bitte überlegen Sie bereits beim Ankauf, ob Sie schadstoffhaltige Erzeugnisse nicht durch umweltfreundlichere Produkte ersetzen können. Bedenken Sie auch, dass giftige Abfallstoffe oft erst gar nicht entstehen müssen, wenn Sie nur die Menge kaufen, die unbedingt benötigt wird.

Auch auf den Wertstoffhöfen Eckental, Herzogenaurach, Medbach/Höchstadt und der Umladestation im Erlanger Hafen können schadstoffhaltige Abfälle in haushaltsüblichen Kleinmengen abgegeben werden. Bitte informieren Sie sich vorab über die jeweiligen Abgabezeiten.

Bitte beachten Sie bei der Problemmüllanlieferung folgende Hinweise:

- Vor Beginn und nach Abschluss einer Sammlung dürfen keine Problemabfallstoffe an der Sammelstelle angeliefert bzw. abgestellt werden, um das Unfallrisiko zu minimieren.
- Die angelieferten Problemabfälle dürfen haushaltsübliche Kleinmengen (Kofferraumladung) nicht überschreiten. Sie sollten an den Sammelplätzen nur vorsortiert übergeben werden.
- Flüssige Problemabfälle müssen in geschlossenen Behältnissen angeliefert werden. Sie können nicht umgefüllt werden (Ausnahme: Kleinmengen Altöl).
Schadstoffhaltige Flüssigkeiten dürfen keinesfalls zusammengeschüttet werden, um chemische Reaktionen zu vermeiden (Ausnahme: Dispersionsfarben).
- **Altöl** wird bei den Sammlungen nur noch in Ausnahmefällen bis maximal 10 Litern angenommen. Alle Öl Verkaufsstellen sind verpflichtet, gebrauchtes Motor und Getriebeöl kostenlos vom Käufer zurückzunehmen.
- Die Annahme von unzerschnittenen **Autoreifen** ohne Felgen – bis zu einem Durchmesser von 1,20 m – erfolgt gegen eine Gebühr von 2,50 Euro pro Reifen. Alte Pkw bzw. Lkw-Reifen sollten möglichst über Reifendienste bzw. Kfz-Werkstätten dem Recycling zugeleitet werden.
- **Auto- bzw. Starterbatterien** werden nur in geringer Stückzahl bei den Sammlungen angenommen. Ausgediente Autobatterien können auch über den Batteriehandel bzw. Kfz-Werkstätten der Verwertung zugeführt werden
- Die Anlieferung von **Laborchemikalien** ist auf haushaltsübliche Kleinmengen begrenzt.
Folgende Stoffe sind von den Sammelaktionen ausgenommen:
 - **Radioaktive, infektiöse, explosive Abfallstoffe**
 - **Elektrogeräte bzw. E-Schrott**
 - **Restmüll, Gaskartuschen, Asbesthaltige Abfälle usw.**

Es werden nur diese Abfälle in haushaltsüblichen Mengen (Kofferraumladung) von Privathaushalten und Kleingewerbetreibenden angenommen:

- A** Abbeizmittel, Abflussreiniger, Aceton, Akkus, Altmedikamente, Altreifen ohne Felge (bis zu 1,2 m Durchmesser - kostenpflichtig), Altöl: Motor- und Getriebeöl (max. 20 l), Autobatterien, Autopflegemittelreste
- B** Backofenreiniger, Badreiniger, Batterien, Beizmittel, Bremsflüssigkeit
- C** Chemikalien, Chromputzmittel
- D** Desinfektionsmittelreste, Dichtungsmassen, Düngemittelreste
- E** Energiesparlampen, Entfärber, Enteiserspray, Entroster, Entwicklerbäder
- F** Farben, FCKW-haltige Spraydosen, Feuerlöscher mit Restinhalten, Fixiersalzlösungen, Frost- und Rostschutzmittel, Fotochemikalien
- G** Glycerin, Grillreiniger
- H** Halogenlampen, Haushaltsbatterien, Herdputzmittel, Herbizide, Heizölreste, Hg-Schalter, Holzschutzmittel
- I** Imprägniermittel, Insektenvernichtungsmittel
- J** Jodverbindungen
- K** Kalkreiniger, Klebstoffreste, Kleinkondensatoren (PCB-haltig), Knopfzellen, Kosmetika
- L** Laborchemikalien z.B. aus Experimentierkästen, Lacke, Lasuren, Laugen und Salze, Lederpflegemittel, Leuchtstoffröhren, Lösungsmittelreste
- M** Metallputzmittel, Möbelpolitur
- N** Nagellack, Nagellackentferner, Natronlauge, Nitroverdünnung
- O** Ölbindemittel, Ölfiter, Öldosen, ölige Putzlappen, öl- und fett-haltige Abfälle
- P** Pflanzenschutzmittel, PU-Montageschaumdosen
- Q** Quecksilber
- R** Reinigungsmittelreste
- S** Säuren, Schädlingsbekämpfungsmittel, Spritzmittel, schwermetallhaltige Abfälle
- T** Thermometer, Trockenbatterien
- U** Unkrautvernichtungsmittel, Unterbodenschutz
- V** Verdüner
- W** Waschbenzin, WC-Reiniger

Aus der Sitzung

des Gemeinderates vom 30. Juni 2020

Tagesordnung:

1. Vereidigung eines Feldgeschworenen für die Gemeinde Möhrendorf
2. Vortrag Deutsche Glasfaser: FTTH-Ausbau (entfällt - wurde abgesetzt)
3. Bauvorlagen (nur jene, die der Veröffentlichung zugestimmt haben):
 - 3.1 Keine Veröffentlichung
 - 3.2 Bauantrag: Wohnhauserweiterung und Umbau auf Fl. Nr. 4 Gem. Kleinseebach, Dorfstraße 13 (BV 2020-015)
4. Brandschutzsanie rung Grundschule:
 - 4.1 Bodenbelagsarbeiten - Nachtrag 01

Öffentlicher Teil:

TOP 1

Vereidigung eines Feldgeschworenen für die Gemeinde Möhrendorf

Sachverhalt:

Im Nachgang zur Gemeinderatssitzung vom 26.05.2020 ist Herr Willi Durnik noch nach seiner Wahl durch das Kollegium vom Gemeinderat zu bestellen und vom 1. Bürgermeister auf sein Amt zu verpflichten.

Herr Durnik ist anwesend und spricht die Eidesformel.

TOP 2

Vortrag Deutsche Glasfaser: FTTH-Ausbau (entfällt - wurde abgesetzt)

Sachverhalt:

Aufgrund einer Terminkollision muss dieser Tagesordnungspunkt entfallen. Der Vortrag wird für die September-Sitzung terminiert.

TOP 3

Bauvorlagen (nur jene, die einer Veröffentlichung zugestimmt haben):

TOP 3.1 – keine Veröffentlichung

TOP 3.2 - Bauantrag

Antragsteller: Fabian und Juliane Port

Wohnhauserweiterung und Umbau auf Fl. Nr. 4 Gem. Kleinseebach, Dorfstraße 13 (BV 2020-015)

Sachverhalt:

Stellungnahme der Bauverwaltung:

Die Antragsteller haben am Grundstück ein altes Nebengebäude abgerissen und planen jetzt einen neuen kleineren Anbau zu errichten. Das bestehende Hauptgebäude soll umgebaut und durch einen Zwerchhaus-Anbau mit Flachdach (West) erweitert werden.

Das Grundstück liegt im unbeplanten Innenbereich in einem Gebiet ohne Bebauungsplan. Das Bauvorhaben muss sich in die nähere Umgebung einfügen.

Für die neue geplante Zu- und Durchfahrt ist eine Gehwegabsenkung erforderlich. Die Kosten einer Gehwegabsenkung sind vom Bauherren zu tragen sowie alle Kosten, welche im Zusammenhang mit der Umverlegung der Zufahrt entstehen. In der alten Zufahrt liegt die Erschließung für Hausnummern 9 und 11; diese müssen für die Hinterlieger rechtlich gesichert sein.

Im Bau-, Klima-, Umwelt- und Liegenschaftsausschuss ist zu beraten, ob für das Bauvorhaben das gemeindliche Einvernehmen erteilt wird.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt auf Empfehlung des Bau-, Klima-, Umwelt- und Liegenschaftsausschusses, das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Die Kosten einer Gehwegabsenkung sind vom Bauherren zu tragen sowie alle Kosten, welche im Zusammenhang mit der Umverlegung der Zufahrt entstehen.

Die Erschließung für Hausnummer 9 und 11 muss rechtlich gesichert werden.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0 angenommen

TOP 4

Brandschutzsanie rung Grundschule:

TOP 4.1

Bodenbelagsarbeiten - Nachtrag 01

Sachverhalt:

Zu den Bodenbelagsarbeiten hat sich ein Nachtrag ergeben. Der asbesthaltige Kleber muss abgeschliffen werden. Der Architekt SSP hat bereits die ausführende Firma angefragt. Diese kann leider aufgrund nicht vorhandener Zulassung nach TRSG519 den Kleber nicht abschleifen. Es wurde deshalb ein Angebot der Fa. TADAS, Nürnberg, eingeholt; derzeit ausführende Firma zu den Abbruch- und Demontagetarbeiten. Das Angebot beläuft sich auf 14.876,98 Euro brutto.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt zum Nachtrag (Abschleifen des

asbesthaltigen Klebers) die Fa. TADAS, Nürnberg, mit einer Auftragssumme von 14.876,98 Euro brutto zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0 angenommen

Nächste Gemeinderatssitzung Dienstag, 22.09.2020

Veranstaltungen/ Vereinsnachrichten



Seniorenbeirat Möhrendorf



Seniorenfahrdienst

Der Seniorenfahrdienst für den persönlichen Einkauf findet, soweit die bestehenden Kontaktbeschränkungen nicht geändert werden, ab August 2020, jeweils am Freitag in beschränktem Umfang wieder statt. Der Fahrer (aus der bekannten Seniorengruppe) und jeweils eine weitere Person tragen Mund-Nasen-Schutz und halten den vorgeschriebenen Abstand.

Wegen der begrenzten Transport/Teilnehmer-Möglichkeiten bitte vorher (z.B. Freitag-vormittag) telefonische Kontaktaufnahme mit Prof. Dr. F. Franke (09133/4842 oder 0151/18975222).

Monatliche Treffen: Denken und Konzentrieren

Das monatliche Treffen „Denken und Konzentrieren“ entfällt bis auf weiteres.

Seniorensprechstunde

Die nächste Seniorensprechstunde findet wieder statt, am zweiten Mittwoch des Monats September, also am **09.09.2020 von 10 – 11 Uhr** im Rathaus. Die Corona-Kontakt-Beschränkungen werden beachtet.

Kontakt: Herr Dr. Franke (Tel. 09133/4842)

Whatsapp- und Computerkurs Vorankündigung (für alle Altersklassen)

Der Seniorenbeirat Möhrendorf beabsichtigt im Oktober 2020 die aufgrund von Corona ausgefallenen Kurse anzubieten:

Whatsapp: praktische Anwendung der wichtigsten Programme
Die Teilnehmer werden gebeten ihr geladenes Smartphone mitzubringen. Wir werden die Theorie des letzten Kurses vom Oktober in die Praxis umsetzen.

Kaufen und Sicherheit im Internet

Jeder Teilnehmer hat im Schulungsraum einen eigenen PC zum Üben und Ausprobieren.

Bei Interesse wird ein weiterer Kurs zum Thema **Familienforschung** angeboten.

Es wird das Hygienekonzept der Grundschule zur Anwendung kommen.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Ort der Veranstaltung ist der Computerraum der Grundschule Möhrendorf. Termine werden im Amtsblatt Oktober bekannt gegeben.

Wir bitten Interessenten um Vormerkung der Veranstaltungen.



Arbeitskreis FaMö

Fahrradfahren in Möhrendorf

Nächstes Treffen 07.09 2020 - 19:00 Uhr (Rathausaal)

Thema: Befahrung von Möhrendorf, Aktionen: Fahrradklimatest

Die Aktion im Herbst ist die Motivation der Möhrendorfer Bürger für die Teilnahme am Fahrradklimatest. Der Test findet vom 01. September bis zum 30. November statt. Das Motto lautet „Und wie ist Radfahren in Deiner Stadt?“, als Stimmungsbarometer für die aktuelle Fahrradsituation. Wer sich informieren will kann dies unter:

<https://fahrradklima-test.adfc.de/>. Wir hoffen auf eine zahlreiche Teilnahme, um ein aktuelles Stimmungsbild der Möhrendorfer Situation zu erhalten. Bei unserem Septembertreffen ist ein Schwerpunktthema die Aufarbeitung der Befahrung von Möhrendorf, siehe Kurzbericht im August.

Als Beilage im Gemeindeblatt ist der Fragebogen auch abgedruckt. Die Gemeinde richtet im Rathaus eine Sammelstelle für die Fragebögen ein, damit diese in einem Paket versendet werden können. Alternativ kann der ausgefüllte Fragebogen auch direkt verschickt werden (Adresse am Ende des Fragebogens). Zudem ist es möglich, den Fragebogen online auszufüllen (Zugang über den Link oben).

Wer Interesse an der Arbeitsliste ober dem Befahrungsprotokoll hat, meldet sich bitte, am besten per e-mail (Adresse siehe unten)

Einen schönen Sommer
die FaMö-Gruppe

Ansprechpartner:

FaMoe-agenda21@web.de

Jürgen Leißner, Tel: 09133/602610



Deutscher Alpenverein

Sektion Eger und Egerland

Liebe Mitglieder und Freunde unserer Sektion

wir hoffen, ihr seid gesund durch die Corona Krise gekommen. Nach dem plötzlichen Shutdown unseres Vereinslebens sind die Aktivitäten jetzt nach und nach wieder gestartet. Das bedeutet für Euch, die Hütten in Almos und Piesendorf sind

geöffnet und Kleingruppen-Wanderungen in der Umgebung sind wieder möglich. Leider müssen größere geplante Aktionen nach wie vor auf unbestimmte Zeit ausfallen.

Die Hütten können neuerdings direkt über <https://buchung.dav-bubenreuth.de> oder die Homepage der Sektion angefragt werden.

Derzeit gelten aufgrund der landesspezifischen Hygienemaßnahmen Sonderbedingungen in Bezug auf die Buchung. Unter anderem werden unsere Selbstversorgerhütten momentan nur hüttenübergabe an jeweils eine Reisegruppe vermietet und die Schlüsselübergabe erfolgt kontaktlos.

Die bekannten Wanderführer sind Ansprechpartner für alle Fragen rund um unsere Wanderungen. Bitte setzt euch immer mit dem entsprechenden Wanderführer in Verbindung, wann und wie die einzelnen Wanderungen durchgeführt werden. Grundsätzlich gelten die veröffentlichten Termine des letzten Mitteilungsheftes.

Unsere Geschäftsstelle bleibt bis auf weiteres geschlossen.

Für aktuelle Informationen schaut bitte auf unsere Homepage <https://www.dav-bubenreuth.de> oder kontaktiert uns per Mail via geschaeftsstelle@dav-bubenreuth.de oder vorstand@dav-bubenreuth.de.

Bleibt gesund und aktiv! Liebe Grüße

Der Vorstand
der DAV Sektion Eger und Egerland



Weinfest 25.9.2020

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
Leider muss auch das traditionelle FDP-Weinfest in diesem Jahr coronabedingt ausfallen.

Wir hoffen aber, dass wir unser 14. Weinfest im Jahr 2021 begehen können.

Bitte tragen Sie alle dazu bei, indem Sie sich insbesondere an die Abstandsregeln, die Maskenpflicht und die vorgegebenen Hygienemaßnahmen halten. Nur so können wir die Pandemie eindämmen und dann zusammen mit einem hoffentlich bald vorhandenen wirksamen Impfstoff im Jahr 2021 wieder fröhlich gemeinsam bei Wein und Musik feiern.

Im Namen des FDP-Ortsvorstandes danke ich Ihnen für Ihr Verständnis und wünsche Ihnen bis zum nächsten Weinfest von ganzem Herzen, dass Sie gesund bleiben.

Ralf Schwab
FDP-Ortsvorsitzender



Nachdem sich die aktuelle Corona-Situation etwas entschärft hat, finden ab sofort wieder Veranstaltungen des Lauffreffs LaL Möhrendorf statt.

Die Läufer treffen sich samstags um 8:00 unter der „Blauen Brücke“ auf der Kleinseebacher Seite. Wir laufen normalerweise eine gute Stunde, ca. 11-12 km durch den wunderschönen Wald zwischen Möhrendorf, Dechsendorf und Röttenbach. Natürlich beachten wir dabei die Abstandsregeln. „Neue Läufer“ sind gerne gesehen, gerne auch mal zum Ausprobieren!

Walking-Interessenten wenden sich für aktuelle Informationen bitte an Christina Schistowski.

Fragen zum Laufen:

- Uwe Hehn, Tel. 09131/450601, Mail uwe.hehn@web.de

Fragen zum (Nordic) Walking:

- Christina Schistowski, Tel. 09131/44470,

Mail christina.schistowski@arcor.de

Wir retten Lebensmittel

„Verzehren statt verschwenden“!

Auch im September gibt es im Durchgang des Rathauses Lebensmittel für Alle,

durch die Ferienzeit bedingt noch nicht ganz im gewohnten Turnus. Voraussichtlich

- montags ab ca. 16.00 Uhr

- mittwochs ab ca. 16.00 Uhr

- donnerstags ab ca. 15.00 Uhr (selten!)

- samstags ab ca. 14.00 und 16.00 Uhr werden Waren gebracht.

Wir informieren Sie per Mail, wenn Sie möchten, bei gesonderten Lieferterminen, einzelne fallen immer mal wieder weg, manchmal gibt es keine Restwaren. Im Zeitalter der Klimakrise sind auch die kleineren (?) Maßnahmen notwendig und sinnvoll:

Kompostierung, so wichtig und gut wie sie ist, erzeugt u.a. Methangase die unsere Umwelt belasten. Dies ist nicht notwendig bei genießbaren Waren. Viele Tonnen guter Lebensmittel wandern täglich in den Müll, eine Verschwendung von Ressourcen, wie wir und viele andere meinen.

Wir selbst stehen vor der Herausforderung so zu wirtschaften, dass wir nicht zu viel mitgenommene Waren zuhause entsorgen müssen.

Danke allen, die diese Initiative unterstützen.

Monica Zeller (monica.zeller@t-online.de)

Kirchliche Nachrichten

Den eigenen Kirchturm neu entdecken

Wer sich mit seinen Ängsten angesichts der Krise wirklich auseinandersetzt, kann neue Perspektiven gewinnen und im Glaube an die Zukunft Hoffnung finden. Gerade in Zeiten von Corona lohnt sich daher auch ein neuer Blick auf die eigene Kirche. Gelegenheit dazu bietet der Filmwettbewerb Kirchenstorys. „Kirchtürme prägen unsere Ortsbilder“, sagt Christian Kainzbauer-Wütig, der pädagogische Leiter der Katholischen Erwachsenenbildung. „Aber wie viel wissen wir eigentlich über unsere Pfarrkirche? Da gibt es sicher viel zu lernen und zu entdecken. Und das bringt jeden auch dem eigenen Glauben näher.“

Deshalb hat er zusammen mit dem Jugendamt der Erzdiözese den Wettbewerb schon im Herbst ins Leben gerufen. In Kurzfilmen von maximal vier Minuten Länge können Filmemacher ihre Kirche vorstellen, zeigen, was es an diesem speziellen Ort zu entdecken gibt oder von der Geschichte des Baus erzählen. Eine Teilnahme ist noch bis zum 31.05.2021 möglich, Vorkenntnisse sind nicht nötig. Die Katholische Erwachsenenbildung begleitet alle Teilnehmer mit kostenlosen Seminaren rund ums Filmemachen. Alle Informationen auf www.kirchenstorys.de



Sonntagsgottesdienste:

samstags	18.30 Uhr	St. Josef, Baiersdorf (Vorabendmesse)
sonntags	9.30 Uhr	St. Josef, Baiersdorf (Pfarrgottesdienst)
sonntags	11.00 Uhr	St. Elisabeth, Möhrendorf (EF oder WGF)
sonntags	11.00 Uhr	Maria Heimsuchung, Bubenreuth (EF oder WGF)

Sonntag 6. September 23. Sonntag im Jahreskreis
11.00 Uhr Gottesdienst (WGF) St. Elisabeth

Sonntag 13. September 24. Sonntag im Jahreskreis
11.00 Uhr Gottesdienst (EF) St. Elisabeth

Sonntag 20. September 25. Sonntag im Jahreskreis
11.00 Uhr Gottesdienst (EF) St. Elisabeth

Sonntag 27. September 26. Sonntag im Jahreskreis
11.00 Uhr Gottesdienst (EF) St. Elisabeth

Kontakte:

Pfarrbüro St. Elisabeth, 91096 Möhrendorf, Fichtelweg 17, Tel. 09131/46811

Öffnungszeiten: Di. und Mi.: 9.00 – 12.00 Uhr, Fr.: 14.00-17.00 Uhr

Internet: www.st-elisabeth-moehrendorf.de

Kindertagesstätte St. Elisabeth, Amselweg 28

Tel. 09131/45448, www.kath-kita-moehrendorf.de

Pfarramt Maria Heimsuchung, Bubenreuth, Tel. 09131/24550

Mo., Di., Fr.: 9.30-11.30 Uhr, Di., Do.: 15.00-17.00 Uhr

Pfarramt St. Josef, Baiersdorf, Tel. 09133/2334



Donnerstag 17. September
13.00 Uhr **Die Jungen Alten**
Wanderung ums Walberla nur bei gutem Wetter
Treffpunkt Kirche St. Elisabeth,
Fahrgemeinschaften
Auskunft: Helmut Funke, Tel. 09131 46339

Freitag 18. September
18.30 Uhr **Ökumenischer Kirchweih-Gottesdienst**
nach Möglichkeit im Innenhof des Rathauses
und der St. Oswald/St. Martinskirche.



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
unser Gottesdienst-Konzept für den **September** sieht folgendes vor:

- Wir bieten am Sonntag einen ca. halbstündigen Gottesdienst **jeweils um 9.00 Uhr und um 10.00 Uhr** an.
- Kommen Sie bitte nur, wenn Sie gesund sind.
- Eine Mund-Nase-Bedeckung ist am zugewiesenen Sitzplatz und beim Singen nicht mehr nötig! Beim Eintreten und Hinausgehen weiterhin schon.
- Es sind max. 47 Plätze vorhanden.
- Unser Service-Team weist Ihnen die Plätze zu; Hausgemeinschaften dürfen direkt nebeneinandersitzen.
- Der Zugang ist nur über die Kirchenstraße möglich.
- Wir wollen weiterhin Gottesdienst-Mitschnitte auf unsere Homepage stellen, Audio-CDs sind über das Pfarramt erhältlich.

Aktuell informieren können Sie sich entweder über unsere Homepage oder telefonisch im Pfarramt.

Freitag 18.30 Uhr 18. September
Ökumenischer Kirchweih-
Gottesdienst
nach Möglichkeit im Innenhof des Rathauses
und der St. Oswald/St. Martinskirche.

Geplant:
Mittwoch 20.00 Uhr 30. September
sing & pray
Singen – Beten – Auftanken –
zur Ruhe kommen.

Wir brauchen Zuversicht, Mut und Vertrauen, um unser Leben zu leben, und den damit verbundenen Ungewissheiten mit Mut zu begegnen. Wir denken oft, dass wir es selbst vollbringen müssen, doch wir dürfen uns der heilbringenden Schöpferkraft Gottes anvertrauen. Es braucht etwas Mut, Zeit, Stille und Raum. So möchten wir herzlich!

Im Laurentius-Gemeindesaal. Bitte an eine Mund-Nasen-Bedeckung denken, bis der Sitzplatz eingenommen ist.

Alle Gottesdienste finden Sie in unserem Laurentiusboten oder unter:

<http://www.moehrendorf-evangelisch.de>

Kontakte:

Pfarramtsleitung Pfarrer Dr. Volker Metzler

Tel: 09131- 9353710 oder über das Pfarramt

Pfarramt St. Laurentius, Sekretärin Ulrike Wex
Kleinseebacher Str. 19

Tel: 09131-43386, Fax: 09131-941295

Di.: 9-12 Uhr / 14.30-17 Uhr, Do.: 9-12 Uhr



Liebe **KLEINERE** und **größere Freundinnen und Freunde unserer Kirchenmaus**, wenn ihr auch gerne unserer **Kirchenmaus-Whats-App-Gruppe** beitreten wollt, dann mailt eure Handynummer bitte an unser Pfarramt: pfarramt.moehrendorf@elkb.de
Dann werdet ihr immer informiert, wenn es lustige und schöne Gottesdienste mit der Kirchenmaus gibt – versprochen!
Wir freuen uns auf Sie/Euch!

Und wie ist Radfahren in Deiner Stadt?



**ADFC
Fahrradklima-Test
2020**

Bewerten Sie mit wenig Aufwand die Situation für Radfahrende in Ihrer Stadt – und geben Sie Politik und Verwaltung ein wichtiges Feedback aus Sicht der „Alltagsexpert*innen“. Der ADFC-Fahrradklima-Test ist die größte Umfrage dieser Art. Er wird vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) gefördert. Die Ergebnisse geben einen umfassenden Überblick zur Situation des Radverkehrs.

Die Ergebnisse werden für einzelne Städte und Gemeinden ausgewertet. Bitte geben Sie für die Zuordnung zunächst eine Postleitzahl des Ortes an, für den Ihre Antworten gelten sollen. Ist die Postleitzahl mehreren Orten zugewiesen, können Sie hier den Ort nennen.

PLZ: Ortsname:

Wie oft fahren Sie mit dem Fahrrad? (fast) täglich (1-3x) wöchentlich (1-3x) monatlich seltener (fast) nie

Fahren Sie mit dem Fahrrad vor allem... auf alltäglichen Wegen in der Freizeit/auf Radtouren sowohl als auch

Bitte bewerten Sie auf einer sechsstufigen Skala, welche Aussage auf Ihre Stadt oder Gemeinde am ehesten zutrifft. Markieren Sie dazu den entsprechenden Punkt zwischen den gegensätzlichen Aussagen (links positiv, rechts negativ).
Lassen Sie die Antwort bitte offen, falls eine Frage für Ihre Stadt oder Gemeinde keinen Sinn ergibt oder für Sie nicht beantwortbar ist.

Fahrrad- und Verkehrsklima – Bei uns

- | | | |
|--|----------|--|
| <p>1. macht Radfahren Spaß.</p> <p>2. werden Radfahrer*innen als Verkehrsteilnehmer akzeptiert.</p> <p>3. fahren alle Fahrrad – egal, ob alt oder jung.</p> <p>4. wird viel für das Radfahren geworben.</p> <p>5. wird in den Medien meist positiv über Radfahrer*innen berichtet.</p> | <p>↔</p> | <p>ist Radfahren Stress.</p> <p>wird man als Radfahrer*in nicht ernst genommen.</p> <p>fahren eher nur bestimmte Gruppen Fahrrad (z. B. Kinder, Radsportler).</p> <p>findet keine Werbung für das Radfahren statt.</p> <p>wird in den Medien nur über Unfälle und das Fehlverhalten von Radfahrer*innen berichtet.</p> |
|--|----------|--|

Stellenwert des Radverkehrs – Bei uns

- | | | |
|--|----------|--|
| <p>6. wurde in jüngster Zeit besonders viel für den Radverkehr getan.</p> <p>7. überwacht die Stadt bzw. Gemeinde streng, dass Autos nicht auf Radwegen parken.</p> <p>8. werden Radwege regelmäßig gereinigt.</p> <p>9. sind die Ampelschaltungen gut auf Radfahrer*innen abgestimmt.</p> <p>10. werden im Winter Radwege geräumt und gestreut.</p> | <p>↔</p> | <p>wurde in jüngster Zeit kaum etwas für den Radverkehr getan.</p> <p>wird großzügig geduldet, wenn Autofahrer*innen auf Radwegen parken.</p> <p>werden Radwege selten gereinigt.</p> <p>sind Ampelschaltungen nicht gut auf Radfahrer*innen abgestimmt.</p> <p>werden im Winter Radwege nicht geräumt und gestreut.</p> |
|--|----------|--|

Sicherheit beim Radfahren – Bei uns

- | | | |
|---|----------|---|
| <p>11. fühlt man sich als Radfahrer*in sicher.</p> <p>12. gibt es selten Konflikte zwischen Radfahrer*innen und Fußgänger*innen.</p> <p>13. gibt es selten Konflikte zwischen Radfahrer*innen und Autofahrer*innen.</p> <p>14. gibt es keine Hindernisse auf Radwegen und Radfahrstreifen.</p> <p>15. kommt Fahrraddiebstahl selten vor.</p> <p>16. sind Radwege und Radfahrstreifen so angelegt, dass auch junge und ältere Menschen sicher Rad fahren können.</p> <p>17. kann man auf der Fahrbahn gemeinsam mit den Autos zügig und sicher Rad fahren.</p> | <p>↔</p> | <p>fühlt man sich als Radfahrer*in gefährdet.</p> <p>gibt es häufig Konflikte zwischen Radfahrer*innen und Fußgänger*innen.</p> <p>gibt es häufig Konflikte zwischen Radfahrer*innen und Autofahrer*innen.</p> <p>gibt es viele Hindernisse auf Radwegen und Radfahrstreifen (z. B. Laternen, Drängelgitter, Werbeständer).</p> <p>werden Fahrräder oft gestohlen.</p> <p>kann man auf Radwegen und Radfahrstreifen nicht sicher fahren.</p> <p>wird man auf der Fahrbahn bedrängt und behindert. ➤</p> |
|---|----------|---|

Komfort beim Radfahren – Bei uns

- 18. sind Wege für Radfahrer*innen angenehm breit und erlauben ein problemloses Überholen langsamerer Radfahrer*innen.
- 19. sind Wege für Radfahrer*innen angenehm glatt und eben.
- 20. findet man überall komfortable und sichere Abstellmöglichkeiten.
- 21. werden Radfahrer*innen an Baustellen bequem und sicher vorbeigeführt.
- 22. kann man Fahrräder einfach und preiswert in öffentlichen Verkehrsmitteln mitnehmen.



sind Wege für Radfahrer*innen oft zu schmal.

sind Wege für Radfahrer*innen holprig und in schlechtem baulichen Zustand.

findet man kaum geeignete Abstellmöglichkeiten.

werden Radfahrer*innen an Baustellen meistens zum Absteigen und Schieben gezwungen.

ist es schwierig und/oder teuer, Fahrräder in öffentlichen Verkehrsmitteln mitzunehmen.

Infrastruktur und Radverkehrsnetz – Bei uns

- 23. ist das Stadtzentrum bzw. die Ortsmitte gut mit dem Fahrrad zu erreichen.
- 24. kann man zügig und direkt Ziele mit dem Rad erreichen.
- 25. sind die meisten Einbahnstraßen in der Gegenrichtung für Radfahrer*innen freigegeben.
- 26. können sich Radfahrer*innen an eigenen Wegweisern gut orientieren.
- 27. sind öffentlich zugängliche Leihfahrräder für jeden einfach, zuverlässig und preisgünstig nutzbar.



ist das Stadtzentrum bzw. die Ortsmitte schlecht mit dem Fahrrad zu erreichen.

wird man am zügigen Fahren mit dem Rad gehindert und muss Umwege fahren.

ist in den meisten Einbahnstraßen das Fahren in der Gegenrichtung für Radfahrer*innen nicht erlaubt.

gibt es keine (oder nur sehr schlechte) Wegweiser für Radfahrer*innen.

gibt es nicht einmal die Möglichkeit, ein Fahrrad zu mieten.

Zusatzfragen 2020 zu Corona & Radfahren – Bei uns ...

- Z 1. wurde den Radfahrer*innen während der Corona-Zeit handfeste Signale für mehr Fahrradfreundlichkeit gegeben, z. B. provisorische Popup-Radfahrstreifen, neue Fahrradstraßen, verkehrsberuhigte Zonen, Poller gegen Autodurchfahrten, kostenloser Fahrradverleih.
- Z 2. haben während der Corona-Zeit die Bürgermeister*innen und Kommunalpolitiker*innen das Radfahren neu entdeckt.
- Z 3. wurde das Radfahren während der Corona-Zeit in den lokalen Medien empfohlen.
- Z 4. haben ich und die Menschen in meinem Umfeld während der Corona-Zeit neue mit dem Rad erreichbare Ziele in der näheren Umgebung entdeckt.
- Z 5. ist während der Corona-Zeit die Bedeutung des Fahrrades gestiegen.



wurde den Radfahrer*innen während der Corona-Zeit keine Signale für mehr Fahrradfreundlichkeit gegeben.

wurde während der Corona-Zeit von Bürgermeister*innen und Kommunalpolitiker*innen das Radfahren nicht mehr als üblich thematisiert.

wurde das Radfahren als Chance während der Corona-Zeit in den lokalen Medien nicht thematisiert.

haben ich und die Menschen in meinem Umfeld während der Corona-Zeit keine neuen mit dem Rad erreichbaren Ziele in der näheren Umgebung entdeckt.

ist während der Corona-Zeit die Bedeutung des Fahrrades nicht gestiegen.

Allgemeine Angaben:

Wie alt sind Sie?	unter 18	18 bis 29	30 bis 49	50 bis 69	über 70 Jahre		
Wie ist Ihr Geschlecht?	weiblich	männlich	divers				
Welchen Fahrradtyp nutzen Sie hauptsächlich?	City-/Trekkingrad	Mountainbike	Rennrad	Lastenrad			
	Pedelec (bis 25 km/h)	S-Pedelec o. ä. (> 25 km/h, Kleinkraftrad)	andere				
Warum nutzen Sie das Fahrrad?	Corona	Spaß	Gesundheit	Sport	Kosten	Zeit	Flexibilität
	(Mehrfachnennungen möglich)	Bequemlichkeit	keine Alternative	Parksituation	Umweltfreundlichkeit	anderes	
Haben Sie einen Pkw-Führerschein?	ja	nein	Steht Ihnen ein Auto zur Verfügung?	ja	teilweise/CarSharing	nein	
Haben Sie in der Regel eine Zeitkarte für Bus und/oder Bahn? (Monats-, Umweltkarte oder ähnliches)	ja	nein					
Sind Sie Mitglied im ADFC?	ja	nein					

Haben Sie noch Anmerkungen zur Fahrradsituation in Ihrer Stadt oder Gemeinde?

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Bitte senden Sie den ausgefüllten Fragebogen in einem ausreichend frankierten Briefumschlag bis spätestens 30.11.2020 an: Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club, „Fahrradklima-Test“, Mohrenstraße 69, 10117 Berlin oder füllen Sie den Fragebogen online auf fahrradklima-test.adfc.de aus. Unter dieser Internetadresse finden Sie ab Frühjahr 2021 auch die Ergebnisse.

Sonstige Veranstaltungen



Landratsamt Erlangen-Höchstadt

Landkreis sucht Tagesmütter und Tagesväter

Qualifizierungskurs startet am 18. September 2020

Tagesmütter und Tagesväter ermöglichen es Eltern, Familie und Beruf besser zu vereinbaren – auch im Landkreis Erlangen-Höchstadt. Verlässliche und flexible Betreuung der Kinder in den ersten Lebensjahren spielt dabei eine wichtige Rolle.

Kindertagespflegepersonen gehen in kleinen Gruppen mit familienähnlicher Atmosphäre gezielt auf die Bedürfnisse einzelner Kinder ein und fördern diese individuell in ihrer Entwicklung.

Das Amt für Kinder, Jugend und Familie sucht nun nach interessierten Personen, die gern mit Kindern arbeiten und sich für eine Tätigkeit als Tagesmutter oder Tagesvater auf selbständiger Basis interessieren. Das Amt bereitet interessierte Personen auf ihre Tätigkeit als Tagespflegepersonen vor und begleitet sie fachlich während ihrer Tätigkeit. Dazu absolvieren Interessenten einen umfangreichen Qualifizierungskurs und bilden sich kontinuierlich fort. Der nächste Qualifizierungskurs beginnt am **18.09.2020** in Erlangen. Die Kursgebühr übernimmt das Jugendamt.

Weitere Informationen erhalten Interessierte beim Fachdienst Kindertagespflege des Landratsamtes Erlangen-Höchstadt, Hildegard Langgut, unter der Telefonnummer 09131/803-1482 oder per E-Mail an hildegard.langgut@erlangen-hoechstadt.de.

AKTIVSENIOREN TEILEN IHR WISSEN

Ehrenamtliche geben Existenzgründern und Unternehmern **Gratis-Tipps**

Einen Beratungstag für Existenzgründer und Unternehmer bieten

die AKTIVSENIOREN BAYERN am **Montag, 7. September 2020** von **14 bis 17 Uhr** an.

Wegen der Covid-19 Krise ist natürlich ein direktes Gespräch im Landratsamt nicht möglich. Es kann deshalb nur eine Beratung per Telefon oder Skype stattfinden.

Die lebens- und berufserfahrenen Experten stellen aber trotzdem freiwillig, ehrenamtlich und honorarfrei ihre Dienste zur Verfügung. Die AKTIVSENIOREN sind als gemeinnützig anerkannt, ihr Spektrum ist breit: Es reicht von Außenhandels-Angelegenheiten sowie Planungs- und Finanzierungsfragen über Rechnungswesen, Organisation, Planung und Vertrieb bis hin zu Absatz, Marketing und Design, sowie Existenzgründung (Businessplan) und Existenz-Erhaltung.

Die AKTIVSENIOREN leisten allerdings keine Rechts- und Steuerberatung, sondern geben aus ihrer Erfahrung und der daraus resultierenden Sichtweise kritische und konstruktive Hinweise.

Termine können vorab vereinbart werden unter Tel. 09131 / 803 1270 bei **Herr Thomas Wächtler, Wirtschaftsförderer im Landratsamt Erlangen-Höchstadt**. Dort gibt es auch weitere Informationen. Sie erhalten dann von Herrn Wächtler einen Termin.

Wegen der Covid – 19 Pandemie findet die Sprechstunde, per Telefon oder Skype, virtuell statt.



Kreisverband
Erlangen-Höchstadt e.V.

Fachstelle Beratung für pflegende Angehörige

Wiederaufnahme des ANGEHÖRIGENGESPRÄCHSKREIS in Buckenhof

Nächster Termin 15.09.2020



KOSTENLOSE ENERGIEBERATUNG – GEMEINDE MÖHRENDORF

JEDEN
ZWEITEN
DONNERSTAG
IM MONAT

14 - 18 UHR

- Beratung zu Wärmedämmung, Heizungsanlagen, erneuerbaren Energien und Fördermitteln
- Ort: Rathaus, Besprechungsraum, Waaggasse 2, 91083 Baiersdorf
- 1-stündiger Basis-Check am Wohnhaus (kostenlos) oder 2-stündiger Gebäudecheck am Wohnhaus (30 €)

Die Beratung wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie gefördert und vom VerbraucherService Bayern (VSB) koordiniert.

Anmeldung: Landratsamt Erlangen-Höchstadt, Simon Rebitzer, Tel. 09131 803-1274

Treffpunkt und Austausch für pflegende Angehörige von demenzkranken Menschen Dienstag von 10:00 – 12:00 Uhr in Buckenhof, Zeidelweide 11, „AWO Begegnungsstätte“

Weitere Treffen mit Betreuungsangebot ist jeweils jeden **3. Dienstag von 10:00 – 12:00 Uhr.**

In Angehörigen-Gesprächskreise treffen sich pflegende Angehörige zum Erfahrungsaustausch! Viele Angehörige erleben in Angehörigengruppen die Aufgeschlossenheit und das starke Zusammengehörigkeitsgefühl der Gruppe. Hier können pflegende Angehörige über Probleme und Schuldgefühle reden, Ängste aussprechen, sich gegenseitig trösten und bestärken, Kraft schöpfen und neuen Mut fassen.

Eine fachliche Leitungskraft organisiert und koordiniert die regelmäßig stattfindenden Treffen. Alle Inhalte werden innerhalb der Gruppe vertraulich behandelt. Jede(r) ist herzlich Willkommen!

Information: AWO-Kreisverband Erlangen-Höchstadt e.V. unter Fachstelle für pflegende Angehörige 09131/715385 Petra Mönius-Gittelbauer

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Möhrendorf, vertr. durch 1. Bürgermeister Thomas Fischer

Hauptstraße 16, 91096 Möhrendorf

Ansprechpartnerin: Frau Misof

Tel. 09131/7551-13

E-Mail: amtsblatt@moehrendorf.de

Anzeigenverwaltung, Satz und Druck

Druckhaus Dennhardt Verlag GmbH

Schwarzenbacher Ring 5, 91315 Höchstadt

Tel. 09193/8255, E-Mail: info@dennhardt.net

Verantwortlich für Textteil:

Gemeinde Möhrendorf

Verantwortlich für Anzeigen:

Druckhaus Dennhardt Verlag GmbH

Schwarzenbacher Ring 5, 91315 Höchstadt

Tel. 09193/8255

E-Mail: info@dennhardt.net

Redaktionsschluss

für Textmitteilungen (amtlicher Teil): **18.09.2020**

für den Anzeigenteil: Wird von der Druckerei bekannt gegeben.

Erscheinungsweise

jeweils zum Ersten des Monats

Bitte unbedingt beachten!!

Für Irrtümer, eingesandte Manuskripte und Fotos kann keine Haftung übernommen werden. Nachdruck, auch auszugsweise, ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers erlaubt. Anzeigen, die vom Verlag für die Werbung im Amtlichen Mitteilungsblatt gestaltet werden, dürfen nicht kopiert und nicht für andere Zwecke verwendet werden! Es wird nicht für Druckfehler gehaftet, auch nicht bei Inseraten.



MIGRATIONSBERATUNG

im Landkreis

Erlangen-Höchstadt

Dienststelle Herzogenaurach

Eichelmühlgasse 22A

91074 Herzogenaurach

Tel.: 09131/6 251286

Dienststelle Höchstadt

Große Bauerngasse 1

91315 Höchstadt a. d. Aisch

Tel.: 09131/6251287

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung!